



Von Venedig nach Triest und Istrien.

Am Strand der Adria von Italien nach Slowenien und Kroatien



REISEBESCHREIBUNG 2017

© Genius Loci Travel, 2017. All rights reserved.



BESCHREIBUNG

Ausgangspunkt dieser Radreise entlang der Adria ist die Lagunenstadt Venedig. Vorbei an den klassischen Strandurlaubsorten Jesolo und Caorle an der italienischen Adria bietet sich immer wieder die Möglichkeit für ein erfrischendes Bad. Deshalb sollten Sie auf die-ser Radreise auf keinen Fall Ihre Badesachen vergessen.

Aber auch abseits dieser Strände gibt es viel zu entdecken: das Landesinnere von Friaul-Julisch Venetien birgt unzählige Winkel von ganz besonderem Reiz. Mittelalterliche Festungstädte, römische Ausgrabungen, die typisch italienischen Piazza und von veneziani-schen Einflüssen geprägte Gebäude lassen den Besucher Raum und Zeit vergessen. Während sich auf der einen Seite still und ruhig das Adriatische Meer erstreckt, erheben sich auf der anderen Seite majestätisch die Julischen Alpen. Die Tour findet ihren Abschluss in Kroatien auf der Halbinsel Istrien. Die Rückfahrt nach Venedig ist mit dem Schiff möglich.

Charakter der Strecke

Die Radreise nach Istrien verläuft bis vor Triest flach, dann geht es hügelig weiter bis nach Porec.

Die Radreise ist für Kinder ab 14 Jahren geeignet.

Highlights und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

- ✓ Venedig und seine vorgelagerten Inseln
- ✓ Die Badeorte Cavallino, Caorle, Jesolo und Grado
- ✓ Die Strände der Adria
- ✓ Portogruaro, einst wichtiger Flusshafen der Seemacht Venedig
- ✓ Aquileia, große Stadt des römischen Reiches
- ✓ Die Flusslandschaften des Isonzo (Soca)
- ✓ Der Karst
- ✓ Schloss Miramare und Duino
- ✓ Triest, italienische Hafenstadt
- ✓ Portorož und Piran
- ✓ Istrien



Streckenbeschreibung

Tag 1 - Anreise Venedig Festland/Mestre

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel am Festland von Venedig (Mestre). Die „Serenissima“ mit all ihren Prachtbauten lädt zu einer ersten Besichtigung ein. Die Lagunenstadt Venedig ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Bushaltestelle in Hotel-nähe oder Zugverbindung).

Tag 2 - Venedig Festland/Mestre – Caorle/Jesolo (ca. 35 oder ca. 80 km, je nach Variante)

Am heutigen Tag haben Sie die Auswahl entweder entlang des Damms und der Lagune nach Venedig oder durch das Hinterland dem Fluss Sile entlang zu radeln, um Jesolo/Caorle zu erreichen.

Die ersten paar Kilometer in die Lagunenstadt legen Sie mit dem Fahrrad zurück, dann setzen Sie mit der Fähre nach Punta Sabbioni (Ticket im Paketpreis nicht inbegriffen) über. An den endlosen Badestränden am Litorale di Cavallino - einer Landzunge im Nordwesten der Lagune - säumen zahlreiche Fischerboote und Souvenirstände Ihren Weg. Bevor Sie Venedig durch den „Hintereingang“ verlassen, bietet sich noch die Möglichkeit zu einem Abstecher zum Leuchtturm am äußersten Ende der Insel, ein letztes Mal schweift Ihr Blick über die Lagunenstadt und seine Inseln. Auf dem Weg nach Jesolo kann man kaum der Gelegenheit zu einem erfrischenden Sprung ins kühlende Nass widerstehen. Die Nacht verbringen Sie in Jesolo oder Caorle.

Wenn Sie sich für die Alternative durch das Hinterland entscheiden, fahren Sie am Fluss Sile entlang. Gerade deshalb, weil der naturbelassene Fluss immer eine konstante Wassermenge führt und ruhig fließt, wurde der Name dieses Flusses vom Lateinischen „silet“ abgeleitet, was so viel wie „schweigen, ruhig sein“ bedeutet. An den Ruinen des Torre Caligo vorbei, einem Turm aus dem Mittelalter, welcher in der Nähe des gleichnamigen Kanals Caligo emporragt, gelangen Sie direkt nach Jesolo.

Tag 3 - Caorle/Jesolo – Concordia Sagittaria/Portogruaro/Lignano (ca. 40 - 80 km)

On your second day you will leave Jesolo and head slightly inland to the ancient port town of Portogruaro. You will first cycle to the small seaside resort of Caorle with its wonderful historical centre. After a stroll through the little alleyways, make sure you visit the Duomo with its characteristic cylindrical clock tower and the sanctuary of the ‘Madonna dell’Angelo’ on the little town’s sea boulevard. From Caorle you will then start cycling inland in the direction of the Julian Alps on the horizon. After a relaxing ride on small, quiet country roads alongside canals and through cultivated fields, you will arrive first at the small town of Concordia Sagittaria and then at Portogruaro. During Renaissance times the latter was a very important river harbour serving the town of Venice, which is the reason why several of the ancient ‘palazzi’ in the town carry clear Venetian decorative motifs. After settling in at your hotel in the evening, you may want to go for a stroll in the well-preserved historical centre of the town for an ‘aperitivo’, before finding a nice place to eat.



Tag 4 - Concordia Sagittaria/Portogruaro/Lignano – Grado/Aquileia (ca. 65 km + Schifffahrt von Marano Lagunare oder ca. 45 km, wenn der 1. Teil bis Latisana zusätzlich mit dem Zug verkürzt wird; 85 km gesamte Strecke ohne Schiff)

Auch abseits der Badestrände an der Adria gibt es einiges zu entdecken: römische Ruinenstädte, uralte Kirchen und einsame Landschaften am Lagunenrand. Von Marano Lagunare geht es mit dem Schiff (bei Kat.A inklusive) bis kurz vor Aquileia, einst eine große Stadt des Römischen Reiches. Ausgrabungen der römischen Stadt können im Freigelände und in zwei Museen besichtigt werden.

Tag 5 - Grado/Aquileia – Triest (ca. 70-80 km oder ca. 40 km + Bahnfahrt Ticket nicht inbegriffen)

Zu Beginn der heutigen Etappe radeln Sie durch das Hinterland von Triest in eine karge von Höhlen durchzogene Felslandschaft, bevor es wieder zurück ans Meer, zu einem Küstengebiet von einzigartiger Schönheit geht. Dort, wo die Karsthochebene in das tiefblaue Wasser eintaucht und die weißen Steilhänge senkrecht über dem Meer gen Himmel ragen, folgen Sie der Küstenstraße durch suggestive Orte wie Duino, Sistiana, Miramare und Barcola. Zeit nehmen sollten Sie sich für einen Besuch des von der Romantik geprägten Schlosses von Miramare über der Bucht von Grignano inmitten eines herrlichen Parks, in dem mehr als 2000 Pflanzenarten gedeihen. Über dem Golf von Triest erhebt sich die gleichnamige Stadt, einst Hafenmetropole des Habsburger Reiches, wo Sie den heutigen Abend verbringen.

Tag 6 - Triest – Piran/Portorož (ca. 35 km + Schiff Triest-Muggia* oder ca. 65 km, je nach gewählter Variante)

Schon nach wenigen Kilometern heißt es heute Abschied nehmen von Italien. In Slowenien radeln Sie vorwiegend auf Radwegen durch bekannte Badeorte wie Koper (Capodistria) und Izola (Isola d'Istria) nach Piran (Pirano) oder Portorož (Portorose), einem Kurort an der slowenischen Riviera.

Die etwas längere Variante dieser Etappe führt durch das „Val Rosandra“ Tal im Hinterland.

*in Eigenregie.

Tag 7 - Piran/Portorož– Poreč (ca. 70 km)

Vorbei an den Salzärten von Sečovlje, wo auf riesigen Flächen durch natürliche Verdunstung Meeressalz gewonnen wird, radeln Sie über die Grenze nach Kroatien. Weiter geht es durch den kroatischen Teil Istriens, der größten Halbinsel der Adria, in leicht hügeligem Gelände nach Poreč, die bedeutendste Küstenstadt an der Westküste Istriens. Unbedingt besichtigt werden sollte die Euphrasius-Basilika, welche von der UNESCO in das Weltkulturerbe aufgenommen wurde.

Tag 8 - Abreise

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

Wenn Sie mit dem Schiff zurück fahren, können Sie nochmals die auf dem Sattel zurück-gelegte Strecke Revue passieren lassen, bevor Sie wieder in die Lagunenstadt zurückkehren.





TOUR DETAILS

Termine 2017, individuelle Einzelreise:

Anreise jeden Mittwoch (Mai bis September) und Samstag ab dem 08/04/2017 (erster Starttermin) bis zum 07/10/2017 (letzter Starttermin)

Juni und Juli Start auch am Freitag möglich!

(Ausnahme: Starttermine von Samstag, 29/07/2017 bis 25/08/2017 (inkl.) – Sperrtermin, kein Start möglich)

Bei mindestens 5 Teilnehmern sind auf Anfrage Sondertermine möglich.

Unterkunft:

Hotels der 3***-Sterne Kategorie

UPGRADE

*Es ist möglich Hotels der 4****-Sterne Kategorie zu buchen. Details und Preise auf Anfrage*

Inbegriffene Leistungen:

- Übernachtung in der gewählten Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Informationsgespräch zur Radreise
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Schifffahrt Tag 4 – Kat. A (nicht immer garantiert, vor allem Anfang bzw. Ende der Saison)
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise



Nicht inbegriffen:

- Departure taxes & Visas
- Travel Insurance
- Drinks and meals not mentioned in the itinerary
- Optional additional tours or activities
- Tourist tax - if requested
- Tips
- Items of personal nature
- Bicycle rental (available on request)

ANKUNFT & ABREISE**Anreise:****Mit dem Auto:**

Über die Brennerautobahn (A22) nach Verona und weiter nach Venedig (Festland) oder von Villach kommend über den Grenzübergang Arnoldstein nach Udine und weiter nach Venedig Festland/Mestre.

Mit der Eisenbahn:

Bahnhof Mestre, von dort entweder mit dem Bus oder Taxi zum Starthotel.

Mit dem Flugzeug:

Low-cost Flüge zum Flughafen Treviso oder Venedig Marco Polo. Gute Verbindungen mit dem Bus (Flughafen-Shuttle) nach Venedig Festland/Mestre.

Parkplatz:

Je nach Anreishotel entweder Hotelparkplatz oder Hotelgarage zum Preis von ca. 30,00 bis 50,00 € pro Woche (zahlbar vor Ort, Reservierung nicht möglich).

Transfer:

Jeden Samstag und nach Fahrplan Rücktransfer mit dem Schiff von Poreč nach Venedig. Abfahrt in Poreč um ca. 08.00 Uhr und Ankunft in Venedig um ca. 10.45 Uhr (je nach Abfahrtszeit in Poreč)

Preis pro Person: ca. 65,00 - ca. 75,00 € (je nach Saisonzeit)

Preis für den Transport des eigenen Fahrrades: ca. 10,00 € (nur begrenzte Mitnahme, max. 4 Räder)

Leihräder können kostenlos im letzten Hotel in Poreč abgegeben werden und müssen nicht auf dem Schiff transportiert werden.

Reservierung der Schifffahrt unbedingt im Moment der Buchung der Radreise erforderlich; die Bezahlung der Schifffahrt erfolgt vorab bei Reisebuchung.

Wir bitten um Angabe folgender Details zu den Passagieren: Name, Geburtsdatum, Nationalität, Dokumenttyp (Identitätskarte oder Reisepass), Dokumentnummer und Gültigkeitsdatum.



Falls das Linienschiff aus irgendeinem Grund (technische Probleme, organisatorische Probleme des Betreibers,) nicht fährt, wird ein Ersatzbus organisiert – das gebuchte Schiffsticket kann nicht rückerstattet werden bzw. gibt es keine Entschädigung.

Wir weisen darauf hin, dass die Rückfahrt vom Hafen in Venedig zum Starthotel mit eigenen Rädern schwierig ist.

Transfurmöglichkeit vom Hafen in Venedig zum Starthotel:

Es stehen mehrere Möglichkeiten mit öffentlichen Taxis zur Verfügung, Preis ca. 30,00 – 50,00 €. Der Transfer kann beim Informationsgespräch vor der Tour gebucht werden. Zahlbar direkt an den Fahrer am Hafen in Venedig Terminal San Basilio.

Leihräder:

21-Gang Damen- oder Herrenfahrrad

7-Gang Unisex Fahrrad mit Rücktritt

E-Bike Unisex Modell

ZUSATZNÄCHTE

Es ist möglich in allen Unterkünften der Tour Zusatznächte anzuhängen.

© Genius Loci Travel, 2017. All rights reserved.



loci.it | www.wandernitalien.com

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy

